Herr Puffigbrunner und die elektronische Fußfessel

Rrring-rrring-rrring. „Guten Tag, hier ist die gerichtliche Auskunft des Landes Kärnten. Wie kann ich helfen?“ „Ja, grüß Gott, werte Dame, mein Name ist Puffigbrunner, ich trage eine elektronische Fußfessel. Dazu hätte ich eine Frage.“ „Kein Problem, Herr Pu …“ „Puffigbrunner“, ergänzt Herr Puffigbrunner. „Ja, genau, Herr Puffigbrunner, ich leite Sie zu Herrn Dr. Kastenbrod weiter. Er ist der Experte dafür.“ Tüüt-tüüt-tüüt-tüüt-tüüt-tüüt-tü.

„Mahlzeit, Dr. Kastenbrod am Apparat, welcherart ist Ihr Anliegen?“ „Grüß Gott, Herr Dr. Kastenbrod, mein Name ist Puffigbrunner, ich bin Träger einer elektronischen Fußfessel. Ich möchte baden gehen. Ist das erlaubt?“ „Wo wollen Sie baden gehen, Herr Puff …?“ „Puffigbrunner“, sagt Herr Puffigbrunner. „Herr Puffigbrunner, In der Badewanne? Falls das Ihre Frage ist: Die elektronische Fußfessel ist wasserdicht.“ „Nein, nein, ich möchte im Wörthersee baden.“ „Aha, ich verstehe“, sagt Herr Dr. Kastenbrod, „wie wäre es denn zusätzlich mit Wakeboarden, Bungee Jumping oder Hindernisreiten? Würde das Ihren Ansprüchen genügen? „Bungee Jumping kommt für mich leider nicht infrage, weil ich höhenscheu bin“, sagt Herr Puffigbrunner.

„Hören Sie, Herr P., Sie sind Häftling. Dass Sie eine Fußfessel tragen, ist ein Entgegenkommen der Gerichtsbarkeit des Landes Kärnten. Aber wenn Sie unzufrieden sind, ist das auch in Ordnung, Sie können sich gern in Strafhaft begeben.“ „Nein, nein, nein, ich bin plötzlich sehr glücklich mit meiner Fußfessel, Herr Dr. Kastenbrod. Ich sehe sie nun als liebe Freundin, die ständig bei mir ist.“



Bootsverkehr auf dem Wörthersee am 21. August 2021

Johannes Tosin
(Text und Bild)

www.verdichtet.at | Kategorie: drah di ned um … |
Inventarnummer: 22003